

Kreisjägerschaft Gelsenkirchen e.V.
im Landesjagdverband Nordrhein-Westfalen e.V.

**Niederschrift
über die Jahreshauptversammlung der Kreisjägerschaft Gelsenkirchen am 28.03.2018
im Michaelshaus, Hochstraße 47, Gelsenk.-Buer**

Teilgenommen an der Jahreshauptversammlung haben 48 Waidgenossinnen und Waidgenossen. Die Anwesenheitslisten liegen dem Original dieser Niederschrift bei.

TOP 1: Begrüßung

Nach dem Signal "Begrüßung" der Jagdhornbläser begrüßte um 19.15 Uhr der Vorsitzende die Anwesenden.

TOP 2: Totengedenken

Der Vorsitzende verlas den Namen des seit der letzten JHV verstorbenen Waidgenossen Ulrich Grotowsky und würdigte dessen Verdienst um die KJS. Die Versammlung erhob sich zu seinen Ehren, als letzter Gruß erklangen "Jagd vorbei" und "Halali" der Jagdhornbläser.

TOP 3: Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung, veröffentlicht im RWJ 3/2018, wurde genehmigt.

TOP 4: Niederschrift der JHV am 28.03.2017

Die Niederschrift der JHV am 28.03.2017 wurde auf der Homepage der KJS veröffentlicht und während der JHV ausgelegt.
Anmerkungen dazu gab es nicht.

TOP 5: Bericht des Vorsitzenden

Der schriftliche Jahresbericht des Vorsitzenden ist in der Anlage beigefügt.
WG Dr. Holdefleiss informierte über einen Maßnahmenkatalog zur Bekämpfung der Afrikanischen Schweinepest. Er ist in der Anlage beigefügt.

Abschließend bedankte sich der Vorsitzende sich bei den Mitgliedern des geschäftsführenden und erweiterten Vorstandes, sowie den übrigen Mitgliedern der Kreisjägerschaft für ihr Engagement und die gute Zusammenarbeit.

TOP 6: Bericht des Hegeringleiters Horst

Der Hegeringleiter, WG Tillwix, führte aus, dass der HR Horst zurzeit 50 Mitglieder habe. Bei den regelmäßig stattfindenden monatlichen Hegeringabenden, an denen ca. 15 WG regelmäßig teilnehmen, werden über jagdpolitische Aktivitäten diskutiert. Ausflüge und gesellige Zusammenkünfte werden ebenfalls unternommen.

TOP 7: Bericht der Obleute

Von nachstehende Obleuten wurden die Jahresberichte, die in der Anlage dieser Niederschrift beigefügt sind, vorgetragen:

- WG Lacher für das Hundewesen und als Maderbeauftragter
- WG Müller für die jungen Jäger
- WG Sauter für den Förderkreis Lernort Natur und stellvertretend für Diana
- WG Dahm und Büter für das jagdliche Schießen
- WG von Fugler für die Jungjägerausbildung und Naturschutz*
- WG Laubis für das jagdliche Brauchtum

* Ergänzend zu dem schriftlichen Bericht würdigt der Vorsitzende im Namen des Vorstandes den nunmehr ausgeschiedenen langjährigen Ausbilder Georg von Fugler für seine Verdienste um die Kreisjägerschaft.

Zu den Berichten ergaben sich keine Fragen.

TOP 8: Kassenbericht

WG Dr. Holdefleiss erläuterte in ausführlicher Form die Einnahmen und Ausgaben des vergangenen Wirtschaftsjahres und stellte dazu eine entsprechende Einnahme-Überschussrechnung dar. Anschließend gab er noch eine detaillierte Vermögensübersicht der KJS zur Kenntnis. Die Berichte liegen der Niederschrift im Original bei.

Weitere Fragen ergaben sich nicht.

TOP 9: Bericht der Kassenprüfer

WG Wesselborg bestätigte die Richtigkeit der Jahresrechnung. Er schlug anschließend die Entlastung des Vorstandes vor. Dem Vorstand wurde einstimmig Entlastung erteilt. Der Vorsitzende dankte für das Vertrauen in die Arbeit des Vorstandes.

TOP 10: Verleihung von Verdienst und Treuenadeln

Die Verdienst- und Treuenadeln wurden in würdiger Form an die im RWJ, Ausgabe 3/2018 genannten Personen ausgehändigt. Den nicht anwesenden WG werden Urkunde nebst Treuenadel per Post zugestellt.

TOP 11: Verschiedenes

./.

Die Versammlung endete um 21.20 Uhr mit dem Schlusswort des Vorsitzenden, dem Dank an die Mitglieder und den besten Wünschen für das kommende Jagdjahr. Der Ausklang erfolgte durch die Jagdhornbläser.

Stefan Lacher
Vorsitzender

Dieter Walfort
Schriftführer